

Pressemitteilung der Wohnungsbaugenossenschaft Marktoberdorf eG vom 27.06.2024

Verantwortlich für den Inhalt ist der Vorstand, vertreten durch Robert März,
David Blömeke und Markus Zendath

.....

Weiterhin sehr attraktive Betriebskosten im Jubiläumsjahr für die Mieter der Wohnungsbaugenossenschaft Marktoberdorf eG

Generalversammlung vom 26.06.2024 mit Neuwahlen zum Aufsichtsrat

Am Samstag, 13. Juli 2024 feiert die Wohnungsbaugenossenschaft mit einem kleinen Festakt ihr 75jähriges Gründungsjubiläum. Im Rückblick auf 2023 und das laufende Jahr 2024 ist sicherlich das größte Geschenk für die Mieter und Mitglieder die weiterhin sehr günstigen Nebenkosten. Das geschäftsführende Vorstandsmitglied Robert März zitierte und verglich in den Ausführungen zum Rechenschaftsbericht des Vorstandes mit Zahlen des Verbandes bayerischer Wohnungsunternehmen e.V. (VdW Bayern) aus seiner Pressemitteilung vom 15.02.2024. Dort gab der Verband bereits für das Kalenderjahr 2022 die durchschnittlichen Heiz- und Warmwasserkosten pro qm mit EUR 1,50 an. Aufgrund der langfristigen Gasverträge und der im Vergleich zu anderen Kommunen überschaubaren Wasser-/Kanalkosten beläuft sich der Wert für das Kalenderjahr 2023 bei der Marktoberdorfer Genossenschaft mit ca. EUR 1,00 auf einem sehr guten Wert. Insgesamt runden für das vergangene Geschäftsjahr die durchschnittlichen Gesamtbetriebskosten von EUR 2,21 pro qm und eine durchschnittliche Miete in Höhe von 6,35 pro qm die soliden Rahmenbedingungen für die Mieter ab. Dies spiegelte sich auch darin wider, dass fast 95% aller Mieter bei den Abrechnungen Anfang 2024 entsprechende Rückerstattungen erhielten. Die erstmalige CO₂-Vermieterbeteiligung ab dem Kalenderjahr 2023 fiel aufgrund der schon guten energetischen Ausstattung der Objekte mit einer Summe von maximal EUR 5.000,00 bei den Kosten vorläufig nicht groß ins Gewicht. Im laufenden Geschäftsjahr werden zudem drei weitere Objekte energetisch ertüchtigt und bis zum Jahresende sind alle notwendigen Heizungsanlagen hydraulisch abgeglichen. Trotz schwierigerer Rahmenbedingungen wurde erneut ca. EUR 750.000,00 in den Bestand investiert. Die letzte große Altbausanierung in der Saliterstraße 31-35 wurde mit überschaubaren Kosten abgeschlossen und ging am 01.04.2023 in die Vollvermietung.

Ansonsten informierten die Gremien über die erfolgten Tätigkeiten für das abgelaufene Geschäftsjahr 2023 und konnten wie in den Jahren zuvor, positive Zahlen zur wirtschaftlichen Situation den Mitgliedern vorlegen. Die Krisen und Veränderungen der letzten Jahre hatten keine Auswirkungen auf die Entwicklung der Genossenschaft. Aufgrund der in der Generalversammlung des Vorjahres neu gefassten Satzung erfolgten die zum Teil notwendigen Nachzahlungen bei den Geschäftsguthaben der Mitglieder und haben entsprechend zu einer weiteren Stärkung des Eigenkapitals beigetragen.

Als Versammlungsleiter informierte der Aufsichtsratsvorsitzende Thomas Schneider die Mitglieder über die Tätigkeiten und Prüfungshandlungen des Aufsichtsrates. Es erfolgte ein umfassender Austausch in mehreren gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand und in den gebildeten Ausschüssen des Aufsichtsrates. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Weitergehend informierte er die Versammlung über das zusammengefasste Prüfungsergebnis des VdW Bayern als gesetzlichem Prüfungsverband. Vorstand und Aufsichtsrat sind ihren Verpflichtungen vollumfänglich nachgekommen, die satzungsmäßigen Vorschriften und der Förderzweck wurden erfüllt und der Jahresabschluss 2023 entspricht den gesetzlichen Vorgaben. Die Vermögens- und Finanzlage sind geordnet, die Zahlungsfähigkeit ist gesichert und auch aus der Finanzplanung ergibt sich eine ausreichende Liquidität. Die Ertragslage wurde wie in den Jahren zuvor als gut bewertet.

Das nebenamtliche Vorstandsmitglied David Blömeke wurde am 25.06.2024 erstmalig in den Vorstand durch die Generalversammlung gewählt. Der Aufsichtsratsvorsitzende bedankte sich für die erfolgreiche Tätigkeit der letzten zehn Jahre beim Jubilar und überreichte ihm ein kleines Präsent. Turnus gemäß endete der Bestellungszeitraum des Aufsichtsratsmitgliedes Heike Seydler aus dem Kreis der Mieter. Sie wurde von der Generalversammlung für weitere drei Jahre in das Gremium wieder gewählt. Im Rahmen ihrer konstituierenden Sitzung bestätigten die Mitglieder des Aufsichtsrates Herrn Thomas Schneider als deren Vorsitzenden, sein Stellvertreter ist weiterhin Herr Reinhold Vetter.

Auszug der Zahlen für 2023 im Überblick (Vorjahr in Klammern 2022):

Jahresüberschuss: EUR 269.032,23 (EUR 271.945,01)

Einstellung in die Ergebnismrücklage: EUR 270.000,00 (EUR 270.000,00)

Bilanzielles Eigenkapital / -quote: TEUR 5.706 / 37,2% (TEUR 5.330 / 33,7%)

Mitglieder: 639 (632)

Wohnungen: 378 (378)